



# **Gemeindebrief**



**Juli / August 2025**

## Besondere Termine

### **Juli**

Donnerstag 03.07. 14.30 Uhr **Gemeinschaftstreffen  
,60-Plus´**

**Thema: Der Herr braucht DICH!**

Samstag 05.07. 10.00 Uhr - ca. 13.00 Uhr

**Mitarbeitertag mit** Mitarbeiteressen

(Alle Mitarbeiter sind herzlich eingeladen. Bitte meldet euch an.)

Sonntag 06.07. 09.00 Uhr **Abendmahlgottesdienst**  
11.30 Uhr **Abendmahlgottesdienst**

Donnerstag 17.07. 19.00 Uhr **„Geistliche Zurüstung“**  
mit Pastor **Samuel Peterschmitt**

Sonntag 20.07. 9.00 Uhr **Gottesdienst**  
im Anschluss werden wir eine **Mitgliederversammlung** haben

Sonntag 27.07. 10.00 Uhr **Rathausgottesdienst**

### **August**

Im August werden wir nur einen Gottesdienst um 10.00 Uhr haben

Sonntag 03.08. 10.00 Uhr **Abendmahlgottesdienst**

Montag 04.08. – 08.08. **Royal Ranger Camp**

---

### **Vorschau**

08.09. – 13.09.

**Jugendfreizeit**  
**„The fight“**

# Vorwort **„Gott sammelt die Versprengten“**

*„Gott der HERR, der die Versprengten Israels sammelt, spricht: Ich will noch mehr zu der Zahl derer, die versammelt sind, sammeln.“ Jesaja 56,8*

**„Was Menschen alles sammeln!“** Manche sammeln Briefmarken, andere Münzen, einige seltene Bücher, Fußballkarten oder alte Spielzeugautos. Kinder sammeln Sticker, Erwachsene manchmal sogar Oldtimer oder Immobilien. Warum sammeln Menschen? Weil sie einen Wert in etwas sehen. Weil sie Freude daran haben, etwas zu *bewahren*, was für sie von Bedeutung ist. Was sammelst du? Hast du schon einmal darüber nachgedacht, **was Gott sammelt?**

**Gott sammelt Menschen.** ER sagt: **„ICH WILL“** – noch mehr sammeln zu der Schar derer, die versammelt sind. ER ist der große Sammler **kostbarer Seelen**. Jesaja 56,8 gibt uns einen tiefen Einblick in dieses Herz Gottes. **Gottes ladet uns als seine Kinder, als Jüngerinnen und Jünger ein:** Mit einzusammeln; mit aufzulesen; mit zu suchen, damit die Letzten zu Jesus fingen.

**1. Gott ist der Initiator der Sammlung.** *„Gott der HERR, spricht: Ich will ... noch mehr sammeln.“* ER selbst ist es, der das Sammeln beginnt. Nicht die Menschen machen sich auf, sondern Gott macht sich auf, **die Zerstreuten Israels zu sammeln.** ER ist ein **handelnder Gott**, nicht passiv, nicht gleichgültig, sondern voller Engagement und Hingabe. Gottes Heilsgeschichte beginnt **mit seiner Suche nach den Verlorenen.** Bereits in 1. Mose 3 ruft er: *„Adam, wo bist du?“* – bis hin zu Jesus, der sagt: *„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.“* **Luk 19,10.**

**2. Gott sammelt die Versprengten – die Zerbrochenen, Ausgeschlossenen, Vergessenen.** **„Versprengte“** – das sind nicht die Erfolgreichen, Starken oder Stolzen. Das sind die, die zerbrochen sind, vergessen, verstoßen. Israel war im Exil, weit weg von Heimat, Tempel und Hoffnung. Doch **gerade diese sammelt Gott!** ER übersieht keinen. Auch heute sieht er die Versprengten unserer Gesellschaft: Den Süchtigen, die Alleinerziehende, den Geflüchteten, den Kirchenfernen, das entwurzelte Herz, das sich nach Zuhause sehnt.

**3. Gottes Sammlung ist noch nicht zu Ende – sie ist offen und größer als erwartet.** *„Ich will noch mehr ... sammeln.“* Was für ein Satz! Gott sagt **nicht:** *„Jetzt ist Schluss, ich habe genug!“* Nein, er sagt: *„Ich will noch mehr sammeln.“*

Diese Worte klingen wie ein Echo des Neuen Testaments: *„Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich herführen“* (Joh 10,16). **Gottes Herz ist größer als unsere Vorstellung.** Er will Menschen aus allen Nationen, aus allen Kulturen, aus allen Hintergründen zu seinem Volk sammeln. Die Gemeinde Jesu ist keine geschlossene Gesellschaft – sondern eine offene Einladung!

**4. Gottes Sammlung hat ein Ziel: Gemeinschaft mit ihm in seinem Reich.** Er sammelt die Ernte in seine Scheune. In sein Haus, das ein Bethaus sein soll. Ja unbedingt wollen wir das sein. Gott schafft durch sein Sammeln eine **lebendige Gemeinschaft** in seinem Volk, seiner Gemeinde, seinem Leib. Die Wolken des Gerichtes ziehen auf und sind bedrohlich, aber der Herr hat immer einen Weg für sein Volk, für alle die nach Ihm fragen und Ihn suchen.

Die Sammlung endet nicht beim "Versammelt-Werden", sondern sie findet ihre Vollendung im **Miteinander in Gottes Gegenwart** – heute in der Gemeinde, eines Tages in seinem ewigen Reich. In Offenbarung 7 gibt uns einen Blick auf das Ziel Gottes mit dieser Sammlung: *„Eine große Schar aus allen Nationen, Stämmen, Völkern und Sprachen ... und sie riefen mit lauter Stimme: Das Heil ist bei unserem Gott!“*

**Was heißt das heute für uns?**

**1. Lass dich selbst sammeln.** Vielleicht bist du innerlich versprengt. Vielleicht bist du äußerlich in der Gemeinde, aber innerlich weit weg. Gottes Einladung steht heute: *„Ich will noch mehr sammeln.“* Gott ruft auch dich. Kehre um, gib dein Leben ihm hin.

**2. Werde ein Mitsammler Gottes.** Wenn Gott sammelt, dann lädt er uns ein, **einzusammeln** – nicht mit Zwang, sondern aus Liebe. *„Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in seine Ernte.“* Luk 10,2.

Jeder Christ ist ein „Mitarbeiter und Sammler“ – im Gebet, im Zeugnis, im Dienen, in der Hingabe an Gottes Willen.

**3. Öffne dein Herz für Gottes globale Perspektive.** Diese Sammlung ist nicht nur lokal – sie ist global. Unterstütze Mission, denke über kulturelle Grenzen hinweg, und lass dich von Gottes Herz für die Völker berühren.

**4. Verliere die Hoffnung nicht – Gottes Sammlung ist noch nicht abgeschlossen.** Vielleicht betest du seit Jahren für einen geliebten Menschen. Vielleicht scheint jemand verloren. **Gib die Hoffnung nicht auf!** Gott sagt: *„Ich will noch mehr sammeln.“* Seine Geduld, seine Liebe, sein Wirken ist nicht zu Ende. Was Menschen sammeln, verrät viel über das, was sie lieben.

**Gott sammelt auch aus Liebe.** Und das Kostbarste, was er sammelt, sind nicht Dinge, **sondern du und ich.** *„Ich will noch mehr sammeln spricht der Herr! ...“* Amen.

*Lilian Krumbacher*

# Kleingruppen

## **Eltern-Kind-Treff (für Kinder von 0 – 3 Jahren)**

Donnerstags 10.00 – 11.30 Uhr in der Gemeinde Gottes.

Anmelden bei Melanie Almasi, Tel.: 0179 7270 480 oder unter melanie.almasi@outlook.de.

## **Frauentreff am Morgen**

2x im Monat

Termin erfragen bei Gerdy Weiß, Tel.: 0176 91437637

## **Frauenhauskreis**

alle zwei Wochen am **Dienstag um 19.30 Uhr** bei Maria Reinbold

Termine erfragen, Tel.: 07425 – 33 70 75

## **Frauengebetskreis**

Alle zwei Wochen am **Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr.**

Termin erfragen bei Bernadette Schwarzelühr, Tel. 07464 - 2786

## **Männertreffen**

Termin erfragen bei Ralf Weiß, Tel.: 0176 91447789

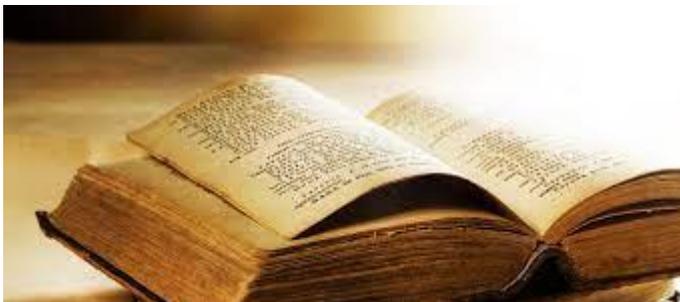
## **Jugendhauskreise**

Bei Interesse bei Noah Reinbold melden, Tel.: 0176 36386086

## **Matthäus-28-Gebet**

Samstags 07.00 – 08.00 Uhr

Kontakt: Anette Menzel, Tel.: 0179 2345426



# Wake-Up Bericht 2025

Vom 6. bis 9. Juni 2025 fand in Blaubeuren unsere WakeUp Konferenz mit rund 450 Teilnehmern statt. Unter dem Motto „Legacy“ ging es um die Frage, welches geistliche Erbe wir von Gott empfangen haben und weitergeben dürfen. Sprecher wie Jimmy Hong (Bonn), Sebastian Schmidgall (Jerusalem) und Gernot Elsner (Gospel Tribe) sind extra angereist und setzten starke Impulse dazu!

Die Tage starteten immer mit einem entspannten Frühstück, morgendlichem Lobpreis und Kleingruppen zur Vertiefung der Predigten. Am Nachmittag gab es dann kreative, sportliche und geistliche Workshops.

Ein großes Highlight der diesjährigen Konferenz: Am Sonntag feierten wir 25 Jahre WakeUp mit Rahmen eines bunten Jubiläumsnachmittags. Es gab eine Open Stage mit Tanz, Musik, Comedy und einem Männerchor, sowie verschiedene Interviewpartner, mit Personen, die WakeUp stark geprägt haben.

Der Abend ging nach dem Abendessen mit einem Gottesdienst weiter – die Atmosphäre war spürbar besonders und anders als an den Tagen zuvor. Das Worship-Team beschrieb es später so: „Die letzten Tage fühlten sich wie ein geistlicher Kampf an – doch im Verlauf des Abends hatten wir das Gefühl, dass viele Teenager Veränderung, Heilung und Befreiung erlebten.“ Nach einer intensiven Lobpreis- und Anbetungszeit folgte ein Auftritt von Copain (Ruben Seitle).

„Besonders eindrücklich für mich waren die Gebetszeiten während der Abendgottesdienste. Ich durfte für so viele junge Menschen beten, die einfach eine Sehnsucht nach mehr von Gott mitgebracht haben. Ich durfte erleben, wie manche von ihnen ihr Leben zum ersten Mal Jesus gegeben haben. Das war total besonders für mich und ich bin so begeistert davon, wie Gott auf WakeUp gewirkt hat.“ (Merle Tomm, GeGo Saarland)

„Mein Eindruck zu der jüngeren Generation ist, dass sie sich nicht zufriedengeben mit Gott als einem emotionalen Erlebnis während einer sinnlich-rührenden moll-lastigen Worshipzeit, und das ist auch gut so. Denn Gott ist sicherlich in Worshipzeiten erfahrbar, aber er ist garantiert viel viel größer als das“ (Zitat 1 Elias Knospe, GeGo Plüderhausen)

„Besonders eindrücklich fand ich zu sehen mit welcher Freude und Mut, Teenager, die sich normalerweise schämen, bei der Evangelisation öffentlich ihren Glauben bekannten. Wenn es etwas gibt, wozu Jesus uns berufen hat und wozu er seinen Geist gesandt hat, dann ist es das: Zeuge des Evangeliums zu sein! Mehr davon!!“ (Zitat 2, Elias Knospe, GeGo Plüderhausen)

Jana Grau

# Frauenzeit

2025 hat die FrauenZeit wieder gut gestartet. Im Februar gab es neben leckerem Kaffee und Kuchen auch eine Exkursion in die Bibel zu dem Thema: Von den Frauen der Bibel lernen. Gerdy stellte uns hierbei einige der Frauen vor und was ihre Rolle so besonders machte und was wir von ihnen auch für uns heute lernen dürfen.

Im März gab es ein leckeres Büfett mit Aufläufen und Salaten, und Katrin Boße erzählte uns aus ihrem Leben, wie Gott es schafft, auf ihren krummen Lebenslinien gerade zu schreiben. Auch musikalisch begleitete sie den Abend, und wir durften tief bewegt, ermutigt und staunend darüber, was Gott alles tut, nach Hause gehen.

Im Juni steht eine Wanderung an, im September gibt es Frühstück und zum Abschluss im November nochmals Kuchen. Wir laden alle Frauen der Gemeinde herzlich dazu ein, bei den nächsten Treffen dabei zu sein. Egal, ob jung oder alt, im Austausch miteinander möchten wir uns gegenseitig ermutigen, anleiten im Glauben und füreinander da sein. Denn wir glauben, dass wir alle voneinander lernen können.



# Täuflinge vom 22.06.2025



Ich bin **Susanna**, 18 Jahre alt und komme aus Gottmadingen. Bei dm mache ich eine Ausbildung zur Drogistin. Ich singe sehr gerne und backe auch gerne. Mein Lieblingsbibelvers ist Johannes 3,16. Ich komme aus einem gläubigen Elternhaus, gehe seit Februar in die Jugend nach Singen und bin so auf die Gemeinde in Trossingen gestoßen. Ich fühle mich hier sehr wohl.

Mein Name ist Alisa Trestian.

Ich bin 17 Jahre alt und bin in der 9. Klasse in der Solwegschule Trossingen.

Mein Lieblings-Bibelvers ist Johannes 3,16.

Am liebsten esse ich Nudeln mit Tomatensauce

Und Thunfisch. Ich schreibe und zeichne gerne und singe auch gerne zu Hause.



Name: **Matheus Carielo Faustino**

Alter: 22 Jahre

Schule: Feintechnikschule Schwenningen

Liebingsessen: Hamburger

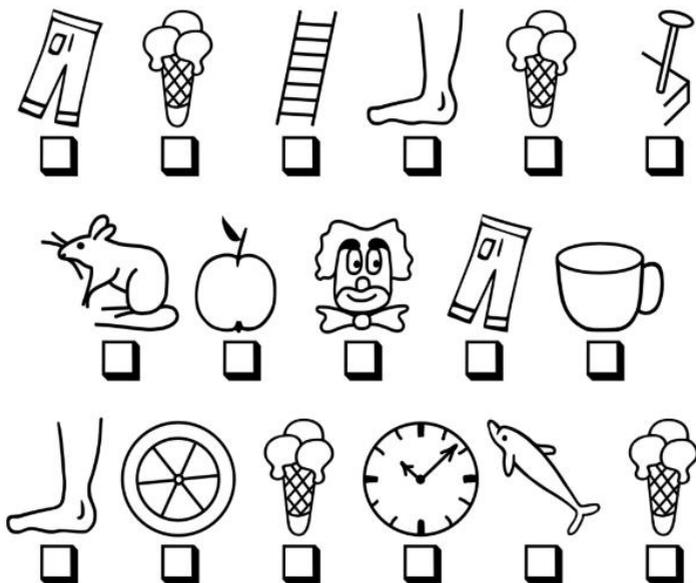
Liebings-Bibelvers: Johannes 16,33

Hobby: Freunde treffen, Fußball spielen

Ich heiße **Samuel Wolf**, bin 18 Jahre alt und mache gerade eine Ausbildung zum Mechatroniker. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport und gehe gerne an die frische Luft.



Mein Name ist **Monika Klausmann** bin 74 Jahre alt. Gott hat mich Jahrzehntlang getragen obwohl ich vieles nicht verstand, wurde ich behütet. Vor einiger Zeit wusste ich, dass ich mich taufen lassen soll. Ich danke dem Herrn Jesus, dass Er mich als sein Kind angenommen hat.



## Bildersatz Nr.2

Trage immer den Anfangsbuchstaben der abgebildeten Dinge in das Kästchen ein.  
Wenn Du fertig bist, kannst Du den Lösungssatz ablesen.

## 10 mal Meer

Senkrecht, waagrecht, diagonal,  
vorwärts, rückwärts – finde diese 10  
Begriffe:

Muschel, Welle, Boot, Eis, Wal, Fisch,  
Sand, Hafen, Watt, Seehund

X	W	E	L	L	E	M	D
F	H	A	F	E	N	U	N
B	I	W	L	Y	P	S	U
E	I	S	S	K	T	C	H
G	F	A	C	O	T	H	E
J	N	N	O	H	A	E	E
D	E	B	G	Z	W	L	S

# Gemeindeleitung



**Pastor  
Christian Krumbacher**

Tel.: 07425 / 27 218

Mobil: 0160 960 353 82

E-Mail: Christian.Krumbacher@gemeindegottes.de

**Pastoralassistent  
Othniel Erdei**

Mobil: 0176 471 308 24

E-Mail: Othniel.Erdei@web.de

---

## Älteste

**Rainer Bosse**

Tel.: 07425 3300453

**Marcus Waczakowski**

Tel.: 07425 337043

**Victor Friesen**

Tel.: 07425 3300777

**Marius Krumbacher**

Tel.: 07425 329293

**Noah Daniel Reinbold**

Tel.: 0176 36386086

**Ralf Weiß**

Tel.: 0176 91447789

---

## Jugendleiter

**Marius Krumbacher**

Tel.: 07425 329293

---

## Sekretär

**Jonathan Siegel**

Tel.: 01590 6175726

---

# Impressum

## Verantwortlich für den Inhalt

Christian Krumbacher

Anette Menzel

Rebecca Schleeh

Marcus Waczakowski

E-Mail: [Gemeindebrief.gego@web.de](mailto:Gemeindebrief.gego@web.de)

## Regelmäßige Termine

<b>Sonntag</b>	09.00 Uhr / 11.30 Uhr	Gottesdienst (mit Kinderbetreuung)
<b>Montag</b>	19.30 Uhr	Gebet
<b>Dienstag</b>	10.00 Uhr	Gebet am Morgen
<b>Mittwoch</b>	19.30 Uhr	Bibelabend
<b>Freitag</b>	19.00 Uhr	Teeny-Kreis (12 – 14 Jahre)
<b>Freitag &amp; Samstag</b>		Royal-Rangers
<b>Samstag</b>	19.00 Uhr	Jugend-Treff

### **Freikirche Gemeinde Gottes** KdöR

Linsenboldstraße 3  
78647 Trossingen

**[www.trossingen-gemeindegottes.de](http://www.trossingen-gemeindegottes.de)**

Sie können unsere Gottesdienste online im ‚**Livestream**‘ sonntags 09.00 Uhr & mittwochs 19.30 Uhr mithören oder im Archiv der Homepage.

### **Kontoverbindungen**

Gemeinde Gottes Trossingen  
Kreissparkasse Tuttlingen

Konto-Nr.: 996 671      IBAN: DE88 6435 0070 0000 9966 71  
BLZ:      643 500 70      BIC:      SOLADES1TUT

Gemeinde Gottes Trossingen (Zweckgebunden für Neubau)  
Kreissparkasse Tuttlingen

Konto-Nr.: 852 533 6      IBAN: DE12 6435 0070 0008 5253 36  
BLZ:      643 500 70      BIC:      SOLADES1TUT